



<https://biz.li/2iub>

ZWEI PERSONEN BEGEBEN SICH DURCH KLETTERN AUF SENDEMAST IN LEBENSGEFAHR

Veröffentlicht am 05.03.2018 um 10:28 von Redaktion LeineBlitz

Am Sonntagnachmittag ab 15.46 Uhr wurden die Absturzsicherungsgruppe, die aus Kameraden der Ortsfeuerwehren Hemmingen-Westerfeld und Harkenbleck besteht, als auch die Drehleiter der Ortsfeuerwehr Arnum und die Höhenretter der Berufsfeuerwehr Hannover zu einem Sendemast an der Berliner Straße in Hemmingen-Westerfeld zu einer Höhenrettung alarmiert. Gemeldet wurden zwei Personen, die ungesichert auf einen Sendemast hochgeklettert sind. Der Mast hat eine Gesamthöhe von 150 Metern, die beiden Personen sind bis auf die höchste Plattform auf 135 Metern hochgeklettert. Beim Eintreffen der ersten Feuerwehrleute waren die beiden Personen bereits auf dem Rückweg, dadurch musste die



Feuerwehr nicht tätig werden. Nicht nur wegen der Höhe, sondern auch wegen der Hochspannung der Sendeanlage brachten sich die beiden Personen in Lebensgefahr. Insgesamt waren für die Feuerwehr 50 Einsatzkräfte im Einsatz, hinzu kamen vier Kräfte vom Rettungsdienst und zwei Polizeibeamte. Der Einsatz dauerte für die Feuerwehr etwa eine halbe Stunde.